

Nach langem schweren Leiden verstarb am zweiten Weihnachtsfeiertag unsere innigstgeliebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau

Selma Louise Ida verw. Hahner geb. Schumann.

Vom tiefsten Schmerze gebeugt, zeigen dies hierdurch an

Dresden, Meißnerstraße 53, den 27. Dezember 1898,

Otto Hahner und Frau Hedwig geb. Rühle.
Theodor Hahner und Frau Jenny geb. Zentgraf.
Georg Hahner.
Max Hahner.

Die Beerdigung findet morgen Donnerstag, Nachmittags 3 Uhr, von der Parkationshalle des Johannes-Kirchhof in Falkenberg statt.

Für die Betheile Liebhaber Theilnahme beim Helgung ihres unvergesslichen, guten Sohnes, Bruders, und Schwagers, des Herrn

Edmund Döring,

jagen herzlichsten Dank
Dresden und Pirna, den 27. Dezember 1898,

Aug. dertw. Pastor Dr. Döring,
Felix Döring,
William Döring,
Antonie Döring geb. Müller.

Als Verlobte empfehlen sich:
Hedwig Anäbel
Paul Risse
Schleinitz, 25. Dezbr. 1898.

Hierdurch die traurige Nachricht, dass unser Gatte und Vater

Herr Osw. Kahnert, Steindruckerei,

am 26. d. Schnell und unerwartet verstorben ist.
Um kühles Beileid bittet
Anna verw. Kahnert geb. Hertel
nebst Kindern.
Die Beerdigung findet Donnerstag 2 Uhr auf dem äußeren St. Pauli-Friedhofe statt.

Wer billig bauen will, kauft
Thüren u. Fenster,
gebrauchte, am billigsten
Rosenstraße 13.
B. Müller, im Hofe.

Kaufe Gold, Silber, Brillanten, gold. Uhren, Leibhausische, Möbel, Einrichtungen u. Porzellan, Glas, Porzellan u. Antiken. Krammstraße 48, part.

Livree-Mäntel für Winter,

solche ganze Anzahl für Diener und Kutscher, Pelz-Garnituren, Offiziers-Mäntel, Mäntel für Beamte all. Art, Militäraniformen sind ganz billig zu verkaufen.
S. Grün, Schaeffelstr. 17, II.
Gegründet 1876.

Verloren - Gefunden.
Schwarzer Muff
1. Feiertag Abend Rathskammer. Verloren gegen. Geg. Belohnung abzugeben Rathskammer. Nr. 3.

Verloren
eine Stricknadel. Geg. Belohnung abzugeben Berthelstraße Nr. 10, 2. bei Engmann.

Verloren
am 1. Feiertag Vormittag 11 Uhr beim Aufsteigen der Pferde. Balduin'sches-Baugewerke. Eine der Manschettknöpfe, eine langgestielte Lornette verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben Kurfürststr. 26, 2. Etage.

Boa,
weiss u. grau, 1. Feiertag Nacht verloren. Gegen Belohnung abzugeben Friedrichstraße 16, Buchhandlung.

Verloren
eine kleine schwarze Damen-Uhr ist am ersten Feiertag um 1/2 12 Uhr vom Schlossplatz bis Königstraße verloren worden. Abzugeben gegen gute Belohnung Königstraße 6, 3.

Ein Schoßleder
von Schillerstr. bis Obergraben verloren. Gegen Belohnung abzugeben Schöber, Obergraben 10, d.

Gebrauchte Weige
zu kaufen gesucht. Gefäll. Off. unter O. 805 Annon.-Exp. d. Sachsen-Allee 10.

Pferde-Verkauf.
Ein Paar schwarze Körnkühe Pferde, 6jähr., 170 hoch, sowie 1 starke Kühe. Einpaar (Stiefel-schimmel) 6jähr., 170 hoch, passend für Speidreure, Brauereien etc., 1 Paar ung. kalb. Kapp-Ballade, 5jähr., 172 hoch, 1 Paar ung. schwarze Wallache, 5 u. 6jähr., 172 hoch, beide Paare fromm u. kühnlicher etaget, sowie mehrere tauventkommene, gut gezeichnete Pferde stehen unt. Garantie zu solid. Preisen z. Verkauf. Desgl. ein schönes, ungar. schwarzbr. Fuchspferd, gesund u. fehlerfrei, 6jähr., 170 hoch.
Oskar Becker,
Königsbrückerstr. 82, Tel. 2 11 208.

Sob. schwarz. Piano,
8 uen, nur 200 M. u. Engagement. Ist zu verk. Albrechtsstr. 12, 3. l.

Rococo-Kommode
mit antiken Bronzedeckel 50 M. u. 1 dengl. Schränkchen 60 M. zu verk. Albrechtsstr. 20, part.

Istis (Frettchen),
noch, gut kriechend, zu kaufen gesucht Winkelmännstr. 31, 1.

Gebrauchte Möbel.
Federbetten, Vertenfeld, Sessel, Schulwerk, ganze Nachlässe sind und begehrt gut Gruber, gr. Frohnstraße 1.

Gut erhaltene Puppenkostüme,
passend für Varieté-Sängerin (auch Kuten), preiswerth verkauft.
Hermann,
Grenzstr. 3.

Gehr. eis. Koch- u. Heizöfen
ganz billig zu verkaufen
Schleierstraße 20.

Spezial-Gummiwaren-Haus.
Sammt Gummiwaren. Preislisten gratis u. franco.
R. Freisleben, Dresden, Postplatz, Promenade.

Pianinos.
verkauft billig zu 6, 7, 8-12 M.
H. Gerold, Bahnstraße 7, 2.

Statt besonderer Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten und Freunden die schmerzliche Nachricht, dass am 26. Dezember 1898, Nachmittags 3 Uhr, unsere herzlichgeliebte Mutter

Auguste Adelheid Redslob geb. Schumann

nach zehnjährigem Krankenlager im Hause ihrer Enkelin an Lungenentzündung sanft verstorben ist.
Dresden-Striesen, den 27. Dezember 1898.
Augustenstraße 44, 1.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Dr. med. Johannes Hoelemann.

Die Beerdigung findet Freitag, den 30. Dezember, Vorm. 1/2 11 Uhr, von der Todtenhalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nachruf!

Dem so plötzlich dahingekommenen
Herrn
Carl August Schnster,

Generaldirector der Meißner Oren- und Porzellan-Fabrik, welcher unsere Fabrik lange Jahre als Vor-sitzender des Aufsichtsrathes mit treuer Hingebung und aussergewöhnlicher Selbstlosigkeit mitgewirkt hat, rufen wir unseren innigen Dank in die Ewigkeit nach.
Sein Andenken werden wir immerdar in Ehren halten.

Der Aufsichtsrath und die Verwaltung
der Champagnerfabrik Niederlössnitz.
G. Georgi. Edmund Grahl.

Am 2. Weihnachtsfeiertag Abends 1/2 10 Uhr verschied nach langem Leiden unsere geliebte Mutter,
Frau
Wilhelmine verw. Vollrath geb. Dassler,
früher in Copth. In tiefem Schmerze zeigt dies an
Dresden, den 27. Dezember 1898.
Gustav Vollrath
im Namen der übrigen Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am 29. Dez. Nachm. 1/2 2 Uhr vom hdt. Siedenhause, Pöbtauerstr. 19, aus statt.

Heute früh verschied nach längerem schweren Leiden unser innigstgeliebter
Georg
im Alter von 1 1/2 Jahren. Schmerzerfüllt zeigen dies an
Max Kayser und Frau geb. Koch.
Dresden, am 27. Dezember 1898.

Heute früh 1/2 7 Uhr nahm Gott unsere herzlichgeliebte
Else
nach kurzem aber schwerem Leiden im zarten Alter von 7 Monaten wieder zu sich. Dies zeigen tiefbetrübt an
Richard Hähnert und Frau.
Dresden-Striesen, den 27. Dezember 1898.

Am ersten Feiertag Abend verchied nach längerem Krankenlager unter Ohnmächtig, unter lieber Kollege und langjähriger Nachbar,

Herr
Friedrich Emil Weigel.

In dem theuren Entschlafenen betrauern wir einen treuherzigen Freund und Berather, der uns in selbstloser Arbeit, wie es sein Charakter, gepaart mit leistungsvollen Eigenschaften, bedingte, 26 Jahre lang als Vorstandsmittglied zur Seite stand.

Als leuchtendes Vorbild treuer Pflichterfüllung bleibt uns sein Andenken hoch in Ehren.
Der Dresdner Drogisten-Verein.
Reinh. Kurth, Vorst.

Todes-Anzeige.

Am 1. Weihnachtsfeiertage, Nachmittags 1/2 4 Uhr, verchied nach Gottes unerforschlichem Willen in Folge schwerer Entbindung meine liebste, mir unvergessliche Gattin, unsere treue, sorgsame Mutter, unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin,

Frau
Linda Elisabeth Pretzsch geb. Bäessler.

Mit der Bitte um kühles Beileid zeigt dies in tiefstem Schmerze an
Rippen, den 25. Dezember 1898.
Hermann Pretzsch,
zugleich im Namen sämmtlicher betraübten Hinterbliebenen.

Die Beerdigung der theuren Entschlafenen findet Donnerstag den 29. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Heute Vormittag 1/2 11 Uhr verchied sanft unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, der

Registrator a. D. Karl Eduard Grabner,

geb. d. 6. Mr., im bald vollendeten 66. Lebensjahre.
Dresden, den 27. Dezember 1898.
Die trauernden Angehörigen.
Die Zeit der Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Seite 5 „Dresdener Nachrichten“ Seite 5
Mittwoch, 28. Dezbr. 1898 — Nr. 357

Arrangement der Firma F. Ries.

Dienstag, den 3. Januar, Abends 7 Uhr, Musenhau:

Klavier-Abend (Beethoven's 5 letzte Sonaten): Bertrand Roth.

Sitzplätze à 4, 2½ Mk., Stehplätze à 1½ Mk. in der Hof-Musikalienhandlung F. Ries (Kaufhaus). Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9-1, 3-6 Uhr.

Kaiser-Hof - Wiener Garten Der Weihnachtsmarkt in Jerusalem

am Seiten des Albertvereins ist täglich geöffnet von 1 Uhr Nachmittags bis Abends 11 Uhr.

Verkauf echt orientalischer Waaren.

Ausschank in Trinkstuben

Griechischer Weine von J. F. Meuzer, Neckar-gemünd, und der Import-Gesellschaft „Palästina“, sowie Pilsner und Münchener Bier.

Im Café: Auslage in- und ausländ. Zeitungen.

Echt arabischer Kaffee aus der Kaffee-Plantage von Max Thürmer.

Concert türk. u. arabischer Musikkapellen.

Eintritt 50 Pf., Kinder die Hälfte. Gekleinet für Kinder 20 Pf.

Zur Oberbänntischen Gehirngeschichte führt ein besonderer Eingang und ist dieselbe erntittet.

Das Comité: Moriz Casler, Vorsitzender.

Victoria Salon

Sensationell! Die 11 Staunenregend!

Heinzelmännchen

in ihren Teutonenspielen.

Louise d'Elzane. Carré-Family. 6 british girls. Tom Briarly. Familie Kremo. Chas. F. Galeffi mit dressierten Affen. Anfang 1/8 Uhr. Vorverkauf im Vestibule von 9 Uhr an. Im Tunnel: Künstler-Ensemble „Farinelli“.

Der Circus ist gut geheilt.

Circus Corty-Althoff,

Dresden-A., am Ende der Freibergstrasse. Mittwoch 8 Uhr Gr. brillante Vorstellung. Erster Erfolg. Novität! Novität! Novität!

Leben und Treiben in den Prairien.

Gr. phantastisches Manegeschaustück in 12 Bildern sammt Schluß-Apoteose mit großartigen Gruppirungen, Gesichten, pompösen Auszügen zu Fuß und zu Pferde, urwüthlichen Epochen u. s. w. Arrangirt und auf das glänzendste inscenirt vom Director Pierre Althoff. Dargestellt vom gesamten Personal unter Benutzung von 50 Pferden. Aus der Scenenfolge ist besonders hervorzuheben: Eine haunenderregende Aufsicht eines dahinjagenden

Vierer-Zuges.

in Dresden noch nie gesehen. In Dresden noch nie gesehen. der mit Höchstgeschwindigkeit über 40 Fuß hohen Berg erzieht. Der Sprung eines Pferdes sammt Reiter über einen mit

Leberfall eines

Eisenbahnzuges mit Wafflagieren durch Andauer. Sämmtliche Kostüme und Requisiten sind neu angefertigt von der Weltfirma Baruch & Co., Berlin.

Nachher täglich die vorzüglichsten Freizeitsporeuren des Director Althoff. Specialität I. Ranges. Die besten Spring- und Schulpferde. **Vorzügliche Clowns.**

PALAST = Restaurant Dresden-A. Ferdinandstr. 4.

Täglich Nachm. 4-1/2 zu kleinen Preisen

Großes Concert

von der Palast-Kapelle (Orchester 40 Mann) Direction herzogl. Kapellmeister Fritz Hoffmann, Opern- und Concertsänger Paul Nelva.

Nur Monat Dezember:

Die 6 Schwedinnen.

Täglich Abends 8-11 Uhr:

Grosses Doppel-Concert.

Donnerstag Nachmittags Sinfonie. Sonn- und Festtag 11-1 Uhr Mittags-Concert.

Ferdinandstrasse 4, Ferdinandstrasse 4.

Arrangement der Firma F. Ries.

Mittwoch den 4. Januar 1899 Abds. 7 Uhr, Vereinshaus,

Concert des Böhmischen Streich-Quartetts

Herrn: Carl Hoffmann (I. Violine), Joseph Suk (II. Violine), Oskar Nedbal (Viola), Prof. Hans Wihan (Cello).

Sitzplätze à 4, 3, 2 M., Stehplätze à 1 M. in der Hof-Musikalienhandlung F. Ries (Kaufhaus). Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. — Kartenverkauf von 9-1, 3-6 Uhr.

Arrangement der Firma F. Ries.

Dienstag den 10. Januar, Abends 7 Uhr, Musenhau:

Lieder-Abend: Dr. Ludwig Wüllner

Begleitung: Herr Dr. Georg Dohra aus Berlin.

Sitzplätze à 4, 2½ Mk., Stehplätze à 1½ Mk. in der Hof-Musikalienhandlung F. Ries (Kaufhaus). — Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. — Kartenverkauf von 9-1, 3-6 Uhr.

Central-Theater

Nur noch wenige Tage:

Armand' Ary

Eph. Thompson — Henryde Vry Robert Steidl — Litke Carlsen und das andere große Dezember-Programm.

Theaterkaffe geöffnet 10-2, Abends von 6 Uhr an.

Einlog 1/2 Uhr. Anfang 1/8 Uhr.

Mst. A. Bouatier,

Unicum der höheren Solomanie vom Daphne-Theater in San Francisco, übernimmt wie früher **Privat-Soiréen u. Vorstellungen** in besseren Vereinen. Schriftliche Anträge unter K. U. 524 in die Exp. d. Bl.

Alpello-Theater,

Elegantes Variété-Etablissement. Täglich Abends 8 Uhr **Spezialitäten-Vorstellung.** Künstler nur I. Ranges.

Großes, reiches Programm! Jede Nummer excellent.

Debut: Ada und Franz Gossmann, die berühmten Duettisten; Carlos Tarré, moderner Jongleur. C. Jul. Fischer.

Gleitsche Bahn von und nach dem Theater nach allen Theilen der Stadt bis 1/2 Uhr Nachts.

Löbtau. Drei-Kaiser-Hof! Löbtau.

Nur noch 2 Concerte! Heute u. morgen: **Winter-Tymiansänger**

Größter Erfolg! Des Matrosen Heimkehr. Neuester Schlager! Großes Weihnachts-Ensemble für 9 Personen von G. Winter. Anf 8 Uhr. Eintritt 50 Pf. Vorverk. à 40 Pf. bei Wolf, Bohl.

Kaiser-Panorama, Pragerstrasse 48, 1. Et. Diese Woche auf vielfeit. Verlangen: Andrée's Ballon-Erved. s. Nordpol 1897. Nordlandsfahrt von Bergen bis Spitzbergen. Wotve sensationelle Dichte. — Eintritt 20 Pf. — Kinder 10 Pf. Abonnements gelten auch Sonntag. Geöffnet von früh 10 bis 9 Uhr Abends.

Panorama Internat.

Parlente 20. Drei Raden. Vom 10-9 Abds
Diese Woche: Neu! 1898 aufgenommen!
Damaskus, Land und Leute von Beirut, Libanon etc.
Redlichhaus Eingang: Ringstrasse
Kaiser-Panorama
Jede Woche neue Reise.
Diese Woche: Auf allgemeines Wunsch! Der den großen
Feldzug 1870/71
nochmals mitmachen, resp. ansehen woll. bestie sich.

Grell's Weinstuben.

Weinrestaurant

der
Weingrosshandlung
von
Heinrich Grell,
Zahngasse 2, part. u. I. Etage,
zunächst der Seestrasse.
Feinste warme Küche.
Oekonom Th. Eogelmann.

Stadt Geestemünde,

25 Jahndgasse 25,
gegenüber der neuen Bärenschänke.
Einzig in Dresden! Beachtenswerth!
Fischkosthalle.
Warme und kalte Küche, Portion von 25 Pf. an.
Spezialität: Hochseefische.
Heute: Petermann, Schollen, Dacht, Schellfisch.

Bürger-Kasino,

gr. Brüdergasse 25.
Neu eröffnet.
Im Parterre-Restaurant
und in den elegant eingerichteten Speisekellern der
ersten Etage
Grosser Mittagstisch
von 12-3 Uhr, à Couvert R. 1, im Abonnement
11 Karten R. 10.
Speisen à la carte
zu jeder Tageszeit.
Vor und nach dem Theater
frische Schlüssel.
Zum Ausschank kommen:
Münchener Zacherlbräu,
I. Culmbacher Actien,
Bürgerlich Pilsner,
Feldschlösschen-Lagerbier.
Vereinszimmer und Festfäle bis zu 150 Personen zur Abhaltung von Festlichkeiten jeder Art halte bestens empfohlen.

Restaurant und Gasthaus „Stadt Pirna“,

Nr. 3 Pirnaischestrasse Nr. 3.
Ausschank des rühmlichst bekannten, wohlschmeckenden u. befömmlichen
Coburger Exportbiers
(Münchener Farbe).
Hochachtend Johannes Hahnel,
Vertreter der Coburger Bierbrenner, Aktien-Gesellschaft, in Coburg.

Tanz-Unterricht

Wisdrufferstrasse 29, erste Etage.
Montag den 9. Januar beginnt der dritte Abendkursus. Sonntag den 8. Januar beginnt ein Contré-Kursus, sowie nur der eine Sonntag-Kursus. Anmeldung e werden dafelbst entgegen genommen.
A. Heinsius.

Verantwortl. Redactort: Julius Schmidt in Dresden. Druck: Sonn. 10-12, Nachm. 5-7. — Verleger und Drucker: Benig & Reichardt in Dresden, Parientstrasse 36. — Eine Vereinskass für das Erhalten der Kasien den vorgerückten Tagen weit nicht gestiftet.
Das heutige Blatt enthält 24 Seiten incl. der Beilagen.
Preis:

Seite 8 „Dresdner Nachrichten“ Seite 8
Mittwoch, 28. Decbr. 1898 Nr. 357

Li
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

Table with multiple columns listing various items, prices, and locations. Includes sections for 'Dresden, 27. December', 'Wochenbericht', and 'Warenpreise'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and locations. Includes sections for 'Dresden, 27. December', 'Wochenbericht', and 'Warenpreise'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and locations. Includes sections for 'Dresden, 27. December', 'Wochenbericht', and 'Warenpreise'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and locations. Includes sections for 'Dresden, 27. December', 'Wochenbericht', and 'Warenpreise'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and locations. Includes sections for 'Dresden, 27. December', 'Wochenbericht', and 'Warenpreise'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and locations. Includes sections for 'Dresden, 27. December', 'Wochenbericht', and 'Warenpreise'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and locations. Includes sections for 'Dresden, 27. December', 'Wochenbericht', and 'Warenpreise'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and locations. Includes sections for 'Dresden, 27. December', 'Wochenbericht', and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Text block containing news or reports from Dresden, 27. December. Mentions 'Wochenbericht' and 'Warenpreise'.

Sermittles.

Der Berliner Gerichtsverhandlung. Mit die Dienstmädchen ist der heilige Tag so eine Sache; man weiß immer nicht recht, ob man "Du" oder "Sie" zu sie sagen soll, um Anstände machen sie, als wenn's jedwede Strafenhöcker wären. Et mag ja schämen sind, bei der mal so in die Hand zu greifen, bei der eine Mensch den anderen bedienen muß, aber ist man nicht doch auch noch zu warten an... Ihr Redestrom erfuhr hier eine Unterbrechung. Der Vorsitzende erklärte der Angeklagten, der Schatzwirthschafts-Geheime B., daß sie sich einfach auf die Frage auszusprechen habe, ob sie sich der Mißhandlung ihres Dienstmädchens schuldig bekennen oder nicht. — Angeklagte: Det ist ihr eine Bockseite reiben habe, wies ich denn kommen bin. — Frau: Dann machen Sie es aber wenigstens kurz. — Angekl.: Wenn man in der Nähe von die Kaserne wohnt, is et schon ein Unglück. Gene hatte id, die hatte sich einen Trommter angeschafft, um wenn id bei Abends vorne in die Schatzkammer laß, denn höre id, wie der hinten in die Küche immer jing: Hum, drumm, drumm, w-d als id raus kam, daß sie uf'n Richtenbüsch um hatte sich die kleine Fußbaute zwischen die Beene jekennet um trommte mit zwei Hohlhölde drum. "Machen, wase id, biste denn nicht recht bei Frochens?" Id habe ihr bald rauschmeiser müssen, aber des Willkür wurde id doch nicht los. Die Andere hatte wieder einen Trommter. "An wenn der Herr der Deibels wir, die Schatz nicht ich doch", det lang sie den jenseit aussehenden Tag. Die wurde auch nicht al bei mir. Endlich denke id, bu sollst mal Gene nehmen, die schon bei Jahren is, um da habe id mir denn die alle Prokannter jekennet, die draussen steht. Aber da war id erst vom Reien in die Feuerkammer jekommen. Id habe ihr auswendlich bei's Richten jekant, id wäre keine Willkürerin, aber wenn sie sich mit sidert, denn hätte sie bei mir auch 'ne anständige Behandlung. Blos mit die offen Soldaten-Hebstocken düste sie mir nicht kommen. In da schlug sie die Dogen wieder um meente, die Jahre hätte sie jekant, aber sie hätte zwei Brieder, der eine wäre Klempner und der andere Rüstner, die darften doch mal kommen. In is, jage id, da hätte id nicht jekien. In um denken Sie bloß an, Herr Gerichtshof, kann is sie zwei Tage bei mir, da treffe id einen Jardehulauer bei ihr in die Küche. In da wech id denn Bekheed, wenn so'n Willkür-verhältniß erst im Hause is, denn wird rinneletpot haste wat kanste. Da jekt denn id wasche Portion Fleisch, wo man jut um jerne noch ein Abendstunt für'n Jast machen kann, zum Deibel. Routine, jage id blos, is det der Klempner? Wee, jage sie, det is der Rüstner, er is wöhlisch injegenen worden. Er soll mir jut um meinem Ruff jurechte machen. Id jage jar nicht und jekt wieder noch vorne. Zwei Abende wäter tonne id wieder in die Küche. Sijt da nicht richtig einer von die Kaitäter an'n Tisch und hat zwei Kamensaden um einen Teller voll Brattartoffeln vor sich. Routine rufe id, is det der Klempner? Jawoll, jage sie janz frech, det is er, er is auch wöhlisch injegenen worden, um wenn Sie mal wat in löthen oder bichte zu machen haben, denn macht er det für een Billiet. Id war hart leber so'ne Unverschämtheit um jekt nicht an den Soldaten van, siele jant um die Rüstlerjerven und jage, id jekt schon, bei welche Kampanie Sie sind so Minuten Zeit jeldwöchl tonne id janz jenuu. Wenn Sie so Minuten Zeit habet, denn können Sie een kleiner Brütchen an ihn mitnehmen, wenn Sie aber noch die Routine müssen, denn halten Sie sich ja nicht uf. Id jekt wieder vorne nach die Kaitäter. — Frau: Kommen Sie nur doch endlich zu der Thierische, die Sie dem Mädchen gegeben haben. — Angekl.: Id bin jekt zu Ende. Also nach zehn Minuten komme id wieder nach die Küche. Mein Kaitäter war natürlich weg. Er hat et ja mächtig ellig jekant, jage id, er hat ja nicht seinen Teller halb leer jekieft. Die jekenen Praxistafeln! Die kanste Dir jekommen, denn haste noch een Scheenet Abendstunt. — Was det vielleicht zu wille jekant. Herr Gerichtshof? — Frau: Kommen Sie doch blos zum Schluß. — Angekl.: Meine Routine hat einen tothen Rump um arbeitet in die Küche rum wie doll, um id jekt für an, det ne um höchsten Jande weitend is. Denn nimmt für'n Schauerlappen um jängt an, den Tisch abzuwischen und streicht so mit'n Schauerlappen den Teller mit den Soldaten sein hell sehen jekleinet Eien von'n Tisch runter. Der Teller jing notwöhlisch in den jekenen Stüde. In da is et wöhl nicht zu verwundern, det mir die Jalle in't Blut getreten is. Id habe ihr eine jekieft, det sie Ritter wöhlisch jekieft um die Röhre nach die Küche jekieft samet. In wenn ich daher bejant wer'n soll, denn kann id mir nicht helfen, jekieft hatte sie wenigstens een Stücker drei so'ne Dinger. — Frau: Sie sollen ihr einen Zahn losjeklappen haben. — Angekl.: Aber id bitte Ihnen, wo sie den janzan Mund wöhl ohne edte Zähne hat? Rüstlinge sind die Dienstmädchen is die besten Stunden von die Rüstlinge. — Die Routine, eine jekieftige Routine, gibt an, daß ihre "Jekleimhülle" zum Bejante in der Küche gewiejen sei. Den Teller wöhlte sie aus Beriechen vom Tisch bejantgeschriejen haben. — Der Gerichtshof gelangte zu der Ansicht, daß die Angeklagte das für als Dienstherrin zurechnende Jekleimhülle jekleimwöhlisch über-schritten habe und fällte deshalb ein jekleimwöhlisch Urtheil.

Wittig, Scheffelt, 20, 2. Et. heilt Haut-Ausschläge, Flechten, Geschwüre, Ausschläge, Schwäche, 9-5, Ab. 7-8. Böttcher, Schloßstraße 5, heilt frische und ganz veraltete geheime u. Hautkrankh. (Ausschläge, Flechten, alte Wunden), Schwäche, Reizschäden u. 9-5, Ab. 7-8. Haut- u. Gharleiden, Ausschläge, Geschwüre u. Schwäche werden geheilt Pragerstr. 10. 1. Sprechst. v. 10-3 u. 5-8 Uhr. B. Schmidt's elect. Heilanstalt, Voßringstr. 2, Pr. gr. Vionat-Verleihen, Odeur Kuhn, R. 3, 2 und 1. überreicht alles an Parheit u. Keinheit des Geruches. 8 Tage nachhaltend. Sijt allein v. Frz. Kuhn, Kronenparfümerie, Nürnberg. Sijer in bekannter Niederlagen. Sillig's Institution for boys, Established 1836. Bellverie, Vevey (Switzerland). Splendid and most healthy location. Thorough general and practical instruction. Strict attention paid to physical development. Large garden and play ground. — Best references in England and United States. El. Sillig, brothers, Genouat mit programmatiscen Unterricht für schwächliche und schonungsbedürftige Knaben, Rekonvaleszenten u. Wiederlehrlinge bei Dresden. Institut Hoffmann. Unter Deutschlands größten Seidenmanen Spezial-Geschäften ist das Seidenhaus Wilhelm Nantz, Hoffmannstr. Pragerstraße 11, seit 2 Jahren die beste Bezugsquelle für feine Seiden und Stoffe. Bei Angabe des Gewünschten werden Proben franco zugesandt. Es wird in Erinnerung gebracht, daß die von vielen Fachgelehrten und Augenärzten empfohlenen Siemetzke-Willen-Blätter mit schwächeren Kurven, welche die Ermüdung der Augen vermindern, bei Herrn Hof-Turifer M. Tauber, Schloßstraße 26, hier zu haben sind.

Banrisch-Brauhaus Dresden.

Die am 1. Januar fälligen Zinscheine unserer **II. Priorität** werden vom Verfalltage ab bei unserem Banthaus **Eduard Rocks Nachfolger** in Dresden, Schloßstrasse 3, ausgezahlt. Dresden, den 15. Dezember 1898. Der Vorstand.

Falz-Baupappen-Fabrik Patent Fischer-Rawitsch, General-Vertreter für das Königreich Sachsen **Franz Katsteden**, Dresden, Sachsenplatz 1, parterre, empfiehlt die Falz-Baupappe als preiswertes und unerschöpfliches bautechnisches Material. Die Falzbaupappe ist zu verwenden für Holzstämme, Scheidebänke, als Gewölbebau für Fabrik- und Stalldecken als wetterfestes Baumaterial für Posten, Wärdhäuser und Schuppen, sowie Telephonzellen u. c. Vertreter an allen größeren Plätzen gesucht.

Unsere beliebten, feinen Mischungen **120 Pfg.** an; Santos-Kaffee, geröstet, reell, garantiert rotschmeckend **85 Pfg.** an das Pfund. **Ehrig & Kürbiss** 8 Webergasse 8 Hoflieferanten. 8 Webergasse 8 4. Haus rechts vom Altmarkt.

ff. Chevreauleder-Damen-Handschuhe unübertroffener, tadelloser Qualität, 4 Knopf lang, unter Garantie, für **nur 2,50 das Paar**, erhält man **nur** im **Chemnitzer Handschuh-Haus**, 16 Pragerstr. 16, eine Treppe.

Aug. Polseher, Zahnkünstler — Dentist, Pragerstr. 13, II., Ecke Ferdinandstrasse, ist Spezialist für allerfeinste zahntechnische Arbeiten. Jede Art Zahnersatz, Kronen- und Brückenarbeiten (Zahnerien ohne Gaumenplatte), feinste Emaille-Arbeiten, kunstvollste Plombirungen, einzelne Zahnkronen, schmerzlose Operationen mittelst Lachgas.

Zahnarzt Kuzzer, approb. an deutscher Universität. — American Dentist (Univ. of Ill.) Sprechstunden 9-5 Uhr u. Sonntag Vorm. **Ferdinandstrasse 4**, im Hause der Philharmonie. Spezialität: Künstlicher Zahn-Ersatz nur bewährter Systeme, möglichst ohne Platte, genau angefertigt nach den anatomischen Verhältnissen des Patienten und den physiologischen Gegebenheiten des Mundes. Weitgehende Garantie! Vorbereitung des Mundes, Plombirungen, Operationen u. c. unter Anwendung von allgem. Anästhe. — Wichtige Notice: An trüben Tagen Behandlung bei tagelanger Belichtung mittels elektr. Scheinwerfer. — Reibmittel für Unbemittelte, sowie Stahnmittel, und Anästhetika. Galbe Preise. Spez.: Tadellosster Zahnarzt (a 2-3 Wkt.)

Zahnarzt Hendrich Specialist für schmerzlose Zahnoperationen, Sprechst. 9-5, D Struvestr. 9. Sonntags 10-12. Vollst. schmerzlose Zahnoperation in allgem. u. d. d. Betäubung. Spezialität: Künstl. Zähne ohne Gaumenplatte in nur bewährten Materialien. Kunstvolle Plombirungen u. c. Mäßige Preise!

Staufmännischer (einjähr.) Kurs Der Besuch dieses Kurses bereitet zum Besuch der zweijähr. Fortbildungsschule. Director Wolters, Rosent. 20, 2. **„APENTA“** Das Beste Ofener Bitterwasser. Käuflich bei allen Apothekern, Drogerien und Mineralwasser-Handlern.

Bruchleidende finden sichere Hilfe, Besserung und in vielen Fällen sogar Heilung ihres Leidens durch **Dr. med. Wolfemann's neues Patent-Beistenbruchband „Perfectio“**. Dasselbe ist nach streng wissenschaftlichen Grundsätzen konstruiert und hat sich seit mehreren Jahren in der Praxis selbst in den schwersten Fällen glänzend bewährt, so daß es jedem Bruchleidenden, dem an Besserung seines Leidens ernstlich gelegen, anerkennend empfohlen werden kann. Preis: 1 Mark. Probe gratis und franco. Alleinverkauf für Sachsen und Böhmen bei: **M. H. Wendschuch sen.**, Spezial-Etablissement für die Anfertigung von Bruchbänden, orthopäed. Corsets, Geradhaltern, Fußmaschinen, künstl. Gliedern, Artikeln zur Krankenpflege u. c. **nur Marienstraße 22b**, im Gartenrundstück, nächst dem Postplatz. Gegründet 1862.

Piano-Großist SYHRE Dresden — 18 Moritzstraße 18 liefert die besten **Pianos** und stellt als Generaldeputierter von Ditt & Sohn, Elbingen u. c. Gelegenheitsinstrumente und getragene Pianos von 300 Mk. an hind. (sonst überaus bescheiden). — Höchster Garantiert, beste Klangführung, längste Garantie.

Mitesser, Finnen, Gesichtswidel, Gesichtsröthe, Kopfschuppen, Schuppenflechte, Warzflechte heilt schnell und gründlich — briefliche Auskunft kostenfrei — Retourmarke belegen. **Dr. Hartmann, III a. D.** Spezialarzt für Haut- und Gharleiden.

Seite 11 "Freiburger Nachrichten" Seite 11 Mittwoch, 28. Febr. 1898 — Nr. 367

Weltverkehr bereitigt. Die darüber handelnde Bestimmung lautet: Die von der Privatindustrie hergestellten einfachen Postkarten und Postkarten mit bezahlter Antwort sind zum internationalen Verkehr zugelassen, vorausgesetzt, dass die Gelehrte des Aufgebänders es gestattet (Reglement Art. 15). Gegenwärtig sind zum internationalen Verkehr Postkarten noch nicht zugelassen in: Argentinien, Bolivien, Bulgarien, Chile, Republik Columbia, Guatemala, Republik Honduras, Japan, Kongostaat, Montenegro, Mexiko, Nicaragua, Niederländisch-Indien, Niederländisch-Guana, Portugal, Serbien, Siam, Uruguay, Cuba, Philippinen, den portugiesischen Kolonien und folgenden britischen Besitzungen und Kolonien: Kapland, Natal, Britisch-Guana, Britisch-Honduras, Ceylon, Goldküste, Lagos, Gibraltar, Hongkong, Mauritius, Britisch-Indien, Hollands-Indien, Bermuda-Inseln, Straits- und Fidschi-Inseln. Von den aufgeführten Ländern ist Mexiko Postkarten im inneren Verkehr zu. Einzelne Länder lassen im Wege der Privatindustrie beschickte einfache Postkarten zu, nicht aber Postkarten mit Antwort; es sind dies Kanada, Oesterreich, Griechenland, Italien, der Dronze-Reichthum, Serbien und die Vereinigten Staaten von Amerika.

Ueber das große Elektrizitätswerk der Pariser Weltausstellung macht die „Elektrotechnische Zeitschrift“ interessante Mittheilungen. Um eine Schätzung der erforderlichen Kraft zu gewinnen, mussten die Erhebungen der letzten Weltausstellung von 1889 zu Grunde gelegt werden; darnach wird sich der Kraftbedarf auf rund 3000 Pferdekräfte stellen, wovon drei Viertel für elektrische Beleuchtung und ein Viertel zu Maschinenbetrieb verwendet werden sollen. Der erforderliche Dampf soll in zwei außerordentlich umfangreichen Kesselräumen erzeugt werden und diese werden unmittelbar nebeneinander liegen. Da eine Fernleitung des Dampfes ein unpraktisches und kostspieliges Verfahren ist, so werden sämtliche Dampfmaschinen auf einem Plage zur Aufstellung gelangen, die Kraftübertragung an entfernter liegende Plätze hat dann ausschließlich auf elektrischem Wege zu geschehen. Es werden also zwei große Elektrizitätswerke entstehen, jedes von 10,000 Pferdekräften Leistungsfähigkeit; das eine wird von französischen Ausstellern errichtet und betrieben, das andere von ausländischen. Von jedem Werke aus kann Gleichstrom ebenso wie Wechselstrom von verschiedener Stärke entnommen werden; dementsprechend sind für die auszubauenden Dynamo-Maschinen gewisse Bedingungen festgesetzt worden. Die Verteilung des elektrischen Stromes über das ganze weite Ausstellungsgebiet wird von der Verwaltung der Ausstellung selbst übernommen, dagegen wird die Anlage der Leitungen auf dem Wege des freien Wettbewerbes französischen und ausländischen Unternehmern übertragen werden. Ueber die zur Stromerzeugung zugelassenen Maschinen ist bereits eine Entscheidung getroffen worden, die ausführlich noch nicht veröffentlicht werden kann; jedoch darf mitgeteilt werden, dass Deutschland dabei in ausbrechender und würdiger Weise vertreten sein wird. Einige nähere Angaben über die Kesselhäuser werden eine Vorstellung von der Wichtigkeit der Anlage geben. Jedes der Häuser ist 117 Meter lang und 40 Meter breit. Für die Kessel bleibt nach Abzug der Gänge für die Besucher eine Fläche von 2700 Quadratmeter übrig, auf der täglich 100,000 Kilogramm Dampf zu erzeugen sind, also 37 Kilogramm auf jeden Quadratmeter Bodenfläche. Die Feueröfen werden durch unterirdische Kanäle in den Schornstein geleitet, der eine Höhe von 4 1/2 Meter und eine Sohle von 70 Meter erhält. Der Dampf wird in Röhren in den Maschinenraum hinübergeleitet. Die ganze Ausrüstung an Kesseln, Dampfmaschinen, Stromerzeugern, Stromformern u. wird von den Ausstellern geliefert, während die Ausstellungsverwaltung die Anlage der Rauchzüge und Schornsteine, der Dampf- und Wasserrohre und aller elektrischen Leitungen übernimmt. Den Ausstellern wird für das zur Stromleitung benutzene Material eine einmahlige Entschädigung bewilligt, die freilich nur als ein verhältnismäßig geringer Beitrag für die Ausstellung der Maschinen betrachtet werden kann, und außerdem eine kleine Abgabe für die Lieferung von Dampf und elektrischem Strom.

Welche Bedeutung in Breslau die jüdische Einwohnerschaft hat, zeigt u. A. auch die Frequenz der jüdischen höheren Mädchenschulen. Die beiden vollständigen jüdischen höheren Mädchenschulen werden besucht von 696 Schülerinnen, von welchen 349 jüdisch, 30 evangelisch und 2 katholisch sind. Die eine dieser Schulen, die Augusta-Schule, zählt unter 471 Schülerinnen nicht weniger als 321 Jüdinnen. Die katholische und die vier evangelischen Mädchen-Mittelschulen werden besucht von 963 evangelischen, 207 katholischen, 129 jüdischen und 7 altkatholischen Schülerinnen. Eine „moderne“ Schule besitzt der Kaufmann M. in Berlin. Es ist „Göhars“ größtes Vergnügen, wenn er telefonieren kann, d. h. er bellt, während sich sein jung verheirateter Herr mit seiner Frau unterhält, in den Apparat, um seiner Herrin anzuzeigen, dass er auch noch da ist. Schliesslich hatte es sich der Hund angewöhnt, jedesmal, so oft Jemand am Telefon sprach, auf das Rull zu springen und zu bellen. Die Vehm-Deilmethode des Postens Jelle in Neapel bei Neapel hat in der ärztlichen Welt viel Unwillen erregt. Die Regierung hat jetzt, der „Magb. St.“ zufolge, dem Lehrer M. Müller und einem anderen Lehrer verboten, für Jelle's Verfahren weiter literarisch und rednerisch zu agitiren und sich an der öffentlichen Ausübung der Vehmerei zu beteiligen. Gegen Jelle soll die Regierung bei dem Konsistorium ein Einschreiten beantragen haben.

Seite 12 „Dresdner Nachrichten“ Seite 12
Mittwoch, 28. Sept. 1898 Nr. 357

Coupons-Einlösung.
Sämmtliche am 1. Januar 1899 fälligen Coupons und Dividendencheine werden bereits von jetzt ab an meiner Kasse eingelöst.
Dresden, im December 1898.
Philipp Elimeyer,
Dresden, Pragerstrasse 5, I.

Dresdner Bank.
Dresden, König Johann-Strasse 3.
II. Depositen-Kasse: Prager-Strasse 39.
Berlin, Hamburg, Bremen, Nürnberg, Fürth, Hannover, London.
Actienkapital: 110 Millionen Mark.
Reservofonds: 27 1/2 Millionen Mark.
Depositen-Cassen
Unsere
vergüten bis auf Weiteres auf Baar-Einzahlungen gegen Depositenbuch
ohne Kündigungsfrist }
bei 1 monatlicher } 3 0/100 }
„ 3 monatlicher } 3 1/2 0/100 } pro anno.
„ 6 monatlicher } 4 0/100 }
Die für den Depositen-Verkehr geltenden Bestimmungen, sowie Checkformulare können an sämtlichen Cassen in Empfang genommen werden.
Dresdner Bank.

Professor Ed. Engel
Lehrer der Stimmbildung
für Sprache und Gesang.
Eisenackstrasse 46, I.
Sprechstunde 3-4 ab 9. Januar 1899.

Geheime Leiden
und deren Folgen, Ausflüsse, Darmbeschwerden, Geschwüre, Schwächezustände u. (Mährische Praxis), heilt nach einfach bewährter Methode **O. Goscinsky, Dresden, Ringstr. 47,** dt. rechts, tagl. v. 9-4 u. 6-8 Abds., Sonnt. v. 10-1. (16 Jahre b. verstorb. Dr. med. Blau thätig gewesen.)
II. Geheime u. Hautleiden, Geschwüre u. Schwäche werden geheilt **Pragerstr. 40, I.** Sprechst. v. 10-3 u. 6-8.

Beste Spirituslampe der Welt! In allen Staaten patent.
„Phöbus“
Höchste Anerkennungen. Absolut explosionslos.
Dresden-A., 82. Gewandhausstr. 1. Tel. I, 2456.

Bekanntmachung,
Nutzholz-Verkauf betr.
Die nächsten Nutzholz-Auktionen in der Gölitzer Gölde, gelegentlich deren ca. 10,000 Reitermeter tieferne Schneide- und Bauhölzer zum Ausgebot gelangen werden, finden statt:
am 20. Januar 1899 in Rietzen,
am 23. Januar 1899 in Kohlfart,
am 24. Januar 1899 in Penzig,
am 25. Januar 1899 in Rauscha.
* Zur Theilnahme an diesen Auktionen werden Käufer mit dem Bemerken ergebenst eingeladen, dass bezüglich der Lage der zum Verkauf gelangenden Schläge, der Quantität und Qualität der auf denselben ausfallenden Hölzer u. die Herren Oberförster jederzeit Auskunft zu geben bereit sind.
Die Befestigung der Schläge während deren Aufarbeitung ist gestattet. Käufer in dieselben werden auf Verlangen gestellt.
Gölitz, den 22. December 1898.

Der Magistrat.
Gegründet 1883.
Willy Knauel
Ausschiffungsplatz: Unterhalb des Zwickischen Bades.
Kontor: Bischofsweg 98 u. Söhnleinerstraße 10.
Die letzte Ladung **Braunkohlen** der diesjährigen Schiffsahrtsperiode werden eingetroffen. Empfehle dieselben, so lange der Vorrath reicht, zu billigsten Preisen in haubarem Zustande bei richtigem Maße.
Pa. Stegger Pechglanzohle, Mittel I u. II, a. Sekt. 95 Pf.
Pa. Wittmer u. Bräuer, a. Sekt. Hausbrandohle, Mittel I u. II, a. Sekt. 75 Pf.
Beste **Väckerohle**, als Waidweiser Tobak u. Bohemia zu Vorzugpreisen. — Die Preise verstehen sich von 10 Sekt. an ab Schiff. — Fuhr- und Lagerlohn per Sekt. je 5 Pf. — Auf Wunsch wird von 2 Centner an nach Gewicht verkauft.
Suche mehrere sehr fl. **Hunde** in gute Hände zu kaufen. **Ernst Schwab, Restaurant** Pleßstraße, Schützenplatz 19.
1 **Polster Weiserbüchel**, große u. kleine **Truhen** m. Unter-, sowie 2 **Wald- u. Schrankchen** preisbillig zu verkaufen
Circusstraße 20, dt.

Pelz-Baretts und Hüte
in grosser Auswahl.
Putzmacher-Atelier im Hause. Umarbeitungen werden bereitwilligst übernommen.
Preise der Baretts je nach Garnitur.
Franz. Canin v. 2 1/2 M. bis 9 M.
Bismarck . . . 6 . . . 15
Nutria . . . 7 . . . 16
Echt Seal . . . 12 . . . 50
- Persianer . . . 15 . . . 30
- Biber . . . 12 . . . 30
Zum Pfau, Robert Gaideczka,
Dresden, Frauenstrasse 2.

Auktion, Hauptmarkthalle.
Donnerstag Nachm. 4 Uhr ein Posten Oafen, Riehe, Sack, 200 Ruten Pöhlunge u.
Der Verkaufsmittler.
Düsseldorfer Punschsyrupe
von **Johann Adam Roeder,**
Kofficeant St. Roi. des Königs von Preußen.
Zu beziehen durch alle ersten Geschäfte der Branche hiesig.

Hyacinthen,
angetrieben auf Gläsern und in Töpfen, sehr starke Zwiebeln, in herrlichem Farbenspiel.
Angetriebene **Miniatu-Hyacinthen** auf Gläsern.
Sorgfältiger Versandt nach auswärts.

Feenlilien
angetrieben in Glasköfen.

Zeiger & Faust,
Dresden,
2 Wettinerstraße 2.

FrISCHE Hummer
sehr preiswerth empfohlen
Lehmann & Reicherting,
Kgl. Hoflieferanten.

In prima Nier Pöcklingen
3 Stück 12 Pf.,
Kiste, ca. 40 Stk., = 1.25,
Pa. Bratheringen
große Teile ohne Steuer 2.25,
empfang große Sendung
Richard Schädlich Radf.,
Jahresgasse 8.
Versandt nach auswärts prompt.

Italienische Legehühner
zu verkaufen **Löbtau, Linden-**
straße 23, J. rechts.

Äpfel,
berühmte Gattungen, ca. 500
Kist. zu verkaufen. Adr. an
J. Kozderka, Zwickauer
Nr. 494, Böhmen.

Hunde
in gute Hände zu kaufen. **Ernst Schwab, Restaurant** Pleßstraße, Schützenplatz 19.

Offene Stellen. Strassenbahn-Schaffner gesucht.

Nur aus empfohlener, tüchtiger, zuverlässiger und kautionsfähiger Bewerber...

Deffauer Strassenbahn-Gesellschaft. Kutscher. Auf gesucht. Lindenaustr. 20.

Durchaus sauberes und zuverlässiges Hausmädchen, welches schon in besserem Hause...

20 tüchtige Verkäuferinnen für Wein- und Bierlokale, auch Café's...

Stadtreisender für die hiesige Groß-Verwaltung der Holzgeschäfte...

Vogt-Gesuch. Suche zum baldigen Antritt einen zuverlässigen, an Thätigkeit gewöhnten Vogt.

Kolporteur. bietet sich für einige Wochen groß Verdienst durch Verkauf eines...

Lagerist. bei sofort gesucht. Offerten mit Angabe des Gehaltsanspruchs...

Inspektoren. aller Branchen finden angenehme Stellung mit hohem Gehalt...

Aufwartung gesucht. Biergeschäfte Nr. 1. Gesucht wird 1 Küstler...

Agenten. Brandbekämpfer werden bevermangelt. Gehl. Offerten unter N. Z. 1101...

Stellen-Gesuche. Intelligenter junger Mann mit guter Handschrift...

6 Oekonomisch-Wirtschaftlerinnen. Suchen Stellung auf Land oder Wasserweg...

Für Landwirthe! Empfehle den hiesigen Landwirthen...

Achtung! 2 led. Schneider u. 1 Unterweiser...

Cigaretten. In Folge d. gut eingeführt. Vertreter mit la. Referenz...



Ober- und Unterschweizer empfiehlt und placirt stets Filve's Bureau...

Sehr netter 2. Diener sucht sofort Stellung Kreuzstraße 3. 2. Et.

2 Arbeiterfamilien. tücht. Pferdehelfer (Ausländer) mit gut. Zeugnis...

Zuschneider. seit 12 Jahren praktisch erfahrene Schneider...

Lehrlingsstelle-Gesuch. Für einen 17-jähr. Knaben wird zur weiteren Ausbildung...

Vertretung oder Reiseposten. sucht Anfang April ein in gut. Bekandt. vorzuz. Empfindl. unt. Hangehalt...

Stützen, Stuben- u. Hausmädchen mit modernem, tücht. d. Bureau. Strauchstr. 23. Nr.

1 Oberschweizer, 8 Schweizer auf Kreisell., 5 Unterschweizer...

Billet-Stelle. übernimmt das Dresdner Verkehrs-Bureau...

Kaufmann. der Getreidebranche, 28 Jahre, ed. vorh. sucht Lebensstellung...

Existenz. sichere und angenehme, sucht in. verheirat. Mann...

Reisender gegen Gehalt oder Provision. Vertungsfähige Firmen werden...

Für Landwirthe! Ledige, tücht. Schneider, gute Weiser...

Zuschneider. Selbiger ist mit guten Militärpapieren und guten Zeugnissen...

Oberschweizer sofort und bis 1. April 1899, auch 20 Schweizer...

Lehrburschen sofort u. 1. Jan. 99 zu vergeben dch. D. Heugl. Thurn. S.

Achtung! Oberschweizer! 12 tücht. Schweizerburschen u. Lande...

Schiermeister u. Grundbesitzer für Weinbau empfiehlt Hr. G. Hartmann...

Geldverkehr. Mit 100-150,000 Mark kann sucht befähigter, erfahrener...

8-10,000 Mark 2 Hyp. werden von e. Geschäftsmann...

8-10,000 Mark 2 Hyp. hinter Sparbankgeldern nach Voraus gesucht...

Weihnachts-Bitte! Eine tiefbetruübete, alleinlch. Mutter...

Solid. Kaufmann mit 5-10,000 M. in Gelegentheit...

Theilhaber. Ich meine ich seit mehreren Jahren am hiesigen Place...

3000 Mark. junger, amständiger Mann sucht ein Darlehen von...

Thätiger Theilhaber Fachmann. Gebildeter, tüchtiger Kaufmann mit 20-30,000 M. sucht...

Junger Mann oder Maurer- bez. Zimmerpolier mit etwas Geld...

Theilhaber gesucht. Nur solche von tabellol. Ruf u. besten Referenzen...

Auszuleihen. per 1. Jan. 10-13,000 M. gegen ganz sichere Hypoth.

20-25,000 Mk. 1. Hypothel zu 4% werden auf ein neugebautes...

6-7000 Mark als 1. Hypothel werden auf eine Villa bei Dresden...

Betheiligung an gewinnbr. Betrieb v. Brau- land mit 20-30000 M. Kapital...

8000 M. zu 5 Prozent werden als 1. Hypothek...

2500 Mark Darlehn. Wer verich. e. aut. Tauch sofort 300 M. auf kurze...

3000 Mark zu 5%. Off. u. T. B. 630 "Invalidentand" Dresden.

Welcher solide und empfehlenswerthe Vermittler würde einen stillen Theilhaber...

4000 Mark zu 5% auf ein Meßscheitergrundst. Off. u. T. J. 636...

60-70,000 Mk. Ich suche sofort aus Belnahmung eine 2. Hypothek von...

Ein neugebaute Bäckererei in guter Lage Radeberg...

Gutes Geschäft. Mein sehr gut eingeführt. Geschäft, fertige Arbeiterkleidung...

320,000 Mk. zu 4% 1. Hypoth. Ende Januar fest auszuleihen...

Darlehn. 15,000 Mk. zu 5% nach 185,000 M. zum 1. Januar...

Pächter für feines Restaurant in herbortragender Lage...

Schneiderinnen! Modistinnen! Seltene Gelegenheit!

Putz- und Damenschneiderei-Geschäft mit sämtlichem reichen...

1100 Mk. bei 100 M. Darlehn u. Zinsen auf 3 Mon. geg. hüp. Sicherh.

35,000 Mark zu 5% hinter 92,000 M. rückgelangt 1. Januar...

Börse-Interessenten und Kapitalisten verabredet trägt die letzten...

Geschäfts-An- und Verkäufe. Bahnhofs-Restaurant-Verkauf.

Friedrich Riebe, Rosend. 1. Etage Bragerstr. Gutgehendes kleineres...

Detailgeschäft in guter Lage zu kaufen gesucht. Off. mit Preis erbet. Bettnerstr.

1 Filiale. Gewünscht einer Annoncen- Erbedition...

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off.

Kauft deutsche Tinten,

kauft Runge's Tinten!

Wer nur einmal

die echte
Elfenbein-Seife
mit Schutzmarke „Elefant“
In jedem Haushalt braucht, mag sie niemals wieder entbehren. Sie ist seit 5 Jahren die beliebteste Seife überall geworden und kostet a Stück 125 Gramm 10 Pfennige. In allen besseren Geschäften zu haben.



Dr. Lahmann's

**Cacao
Chocolade
Vegetabile Milch
Pflanzen-Nährsalz-Extract**

Alleinige Fabrikanten **HEWEL & VEITHEN** in KÖLN a. Rhein.

Mech. Teppich-Reinigung pro qm 10-25 Pfg. **C. G. Klette jr.**, Königl. Hoflieferant
Aufträge erbeten von **7 Galeriostr. 2**

Continental-Pneumatic
Der beste Reifen für Fahrräder, Equipagen u. Motor-Fahrzeuge.



MESSMER'S THEE

Bestimmte Mischungen, W. 2.80 und 3.50 per Pfund. Probe-Paket 60 und 50 Pf. bei **Lehmann & Leichseuring, Hoflieferanten.**

Bekanntmachung

Dresdner Privatschullehrer-Vereins.

Im Auftrage des vorgenannten Vereins eruchen die Unterzeichneten, die den Dresdner Privatschulen Since 1890 zugewiesenen Kinder gefälligst bis spätestens den **31. Januar** anzu-melden zu wollen.

Die im Verein vertretenen **Knabenschulen** sind entweder schulfähige, lateinische Real-schulen, oder Vorbereitungsschulen für höhere Schulen, bestehend aus Elementar- und Propädeutik-lassen. Die Privatrealitäten führen ihre Klassen von Beginn des schulfähigen Alters bis zum Eintritt in die Reifeprüfung, so dass ein ständiger, bei normaler Beschäftigung beruflich mit dem 15. Lebensjahre eine abgeschlossene Schulbildung und den Besitz des Reifeprüfungsdiplo-mats erlangen kann; sie bereiten gleichfalls für die entsprechenden Stufen der höheren Lehr-anstalten vor.

Die **Mädchenschulen** haben Einrichtung und Verzicht der höheren Töchterschulen, auch mit ihnen sind Elementarlassen verbunden, in welche Kinder vom vollendeten 6. Lebensjahre auf-genommen werden.

Im Interesse der Einheitlichkeit der Bildung, zur Erleichterung der Vers- und Lehrarbeit und behufs schnellerer Erreichung der Schulziele wird den geehrten Eltern der Wunsch angedrückt, auch der Privatschule die Kinder möglichst früh, also in der Regel schon bei Beginn des schulfähigen Alters, zuzuführen.

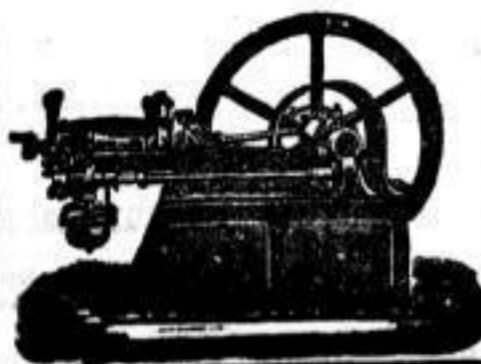
Dresden, im Dezember 1898.

Direktor **G. Müller-Gelinek**,
Direktor **Fr. Palm** (Rochmann'sche Anstalt),
Direktor **J. Prinzhorn** (Böhme'sche Anstalt),
Direktor **Dr. E. Zeidler**,
Direktor **Walters**, Rosenstraße.
Schulvorsteherinnen **H. Reisland** und **G. Francke**
(Forberg'sche Schule).

Obigen schließen sich für ihre Schulen an:

Direktor **A. Thümer** in Blasewitz,
Schulvorsteherin **E. Degner** in Blasewitz,
Schulvorsteherin **Selma Leiter** in Blasewitz.

Otto's neue Motoren



Gasmotorenfabrik Deutz

für Steinölgas, Holzgas, Wassergas, Generatorkas, Benzol, Soland und Petroleum in bekannter höchster Vollendung und Aus-führung, mit geringstem Gasmotum.

Der General-Vertreter **H. Berk**,
Civil-Ingenieur, Chemik.
Motoren-Lager: Theaterstraße 12.

Kindermöbel

Kommoden
Nächtische
Spieltische
Ritterische
Servirische
Notenschränkchen
Etageren
Rauchtische
Schreibtische
Schrankstühle
Wand-schränke
Console
Spiegel u. Toiletten
Piano-bretter
Verziers
Kaffee-tische
Schreibtische
Nächtische
Nachtschränchen
Bettstellen
Schränke
Küchenmöbel
Kleiderstühle
Handtuchhalter
Bücherschränke etc.

empfehlen in solcher Arbeit zu
nützlichem Preise

H. O. Gottschalch,
Obersberggasse 1, 1. u. 2. Et.

Cassetten
Geldkasten
Documentkasten
G. F. A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7, u. d. Post.

FLÜGEL PIANOS
Kauf Tausch
Miethe
Paul Werner
Hof-Piano-Fabrik
Pragerstrasse
42.

Ein hohes, 4fach gekreuztes
Pianino,
noch nie neu, ganz billig zu
verkauf. Wettinstraße 29, 2. L.

Hasen, Hirsch- u. Rehwild,

solange keine Fasanen in großer Auswahl und bester Qualität
empfehlen zu billigen Preisen

die Königl. Sächs. Hofwildpretbandlung
Joseph Hein, Antonstr. 4.
Ferienbrecher 2008.

Den Herren Landwirthen u. Besitzern von Vieh empfiehlt:
Holländ. Viehpulver gegen
Kochruhr u. andere krankhafte
Erkrankungen, bei Milchvieh,
a 60 Pf. Dsd. = 6,60 Mk.
Schweine-Pulver zum
Mähen u. ged. Kochen u. f. w.,
a 35 Pf. Dsd. = 1,80 Mk.
Engl. Pferdepulver gegen Darme u. and. Uebel, a 60 Pf.
Dsd. = 6,60 Mk. **Conc. Pferde-Fluid**, bestehe die Ein-
wirkung bei Wunde, Verwundung, Rheumatismus, Infarctus,
Hemorrhagien u. f. w., a 1,25 Mk., 12 Pf. 11,25 Mk.
Zoothische altherbarme Gussalbe, a Flasche 1,50 Mk.
Zoothische altherbarme Linschläge-Mittel bei
Schwermuth u. f. w. - **Verwendbar für alle hause-
gebräuchliche Vieh-Arztneimittel.** - **Verw. Schwane-**
Apothek. Dresden - Neut., am Markt Nr. 3 u. 4.

Dresdner Acetylen-Industrie

Henry Schneider & Co.,
Dürerstr. 98 Dresden Dürerstr. 98

empfehlen ihre vorzüglich bewährten, explosions-
sicheren, robust und dauerhaft gebauten

Acetylen-Gas-Apparate

für Beleuchtung, Heizung und Betrieb, in Größen von
2 Mannen an.

Complete Installation. - Russfreie Brenner.
Prima Calcium-Carbid
vom höchsten Ausbeute, gefüllt u. in Stücken 3. bill. Preis.

Acetylen-Tischlampen.
Prospecte gratis und franco.

Schlittschuhe, Kinderschlitten,
reiche Auswahl.

Friedrich Flach's Nachf., Tilly & Seyfert,
Waisenhausstrasse 20.

THEE
neuer Sorte von reinem Aroma per
1/2 Kilo von 1,50 Mk. an, in Heinen
Risten a 2/3 Kilo von 7,50 Mk. an
inkl. Kiste empfiehlt

Wilhelm Ehrecke,
Berlin W., Leipzigerstrasse Nr. 131.

Seite 17
"Dresdner Nachrichten" Seite 17
Mittwoch, 28. Febr. 1898 - Nr. 357

Aufzüge (Fahrstühle) aller Systeme

A. Kühnseherf jr.,
Dresden-Friedrichstadt,
Vorwerkstrasse 8,
Telephon Amt I. 115.

Ausverkauf

von
Juwelen, Gold- u. Silberwaaren

August Wiehr

16 Schloßstraße 16.

bedeutend ermäßigten Preisen
wegen meines Geschäftes.

Köller's Institut

für
Tanz und feinen gesellschaftl. Umgang

Beginnt mit 9. Januar 1909 einen neuen Kursus.

Anmeldungen: Circusstrasse Nr. 9, erste Etage.

Rob. Köller, Königl. Balletmeister a. D.,
und Frau Anna Köller.

Continental-Hotel Berlin

Neustädtische Kirchstrasse 6-7,
zwischen Bahnhof Friedrichstraße und Unter den Linden,
separater Eingang zu den Restaurants: Georgenstrasse 20,
entspricht nach seinem vollständigen Umbau in der inneren Einrichtung den weit-
gehendsten Ansprüchen an ein modernes, vornehmes, internationales Hotel.

200 Schlafzimmer und Salons, 24 Logements in Verbindung mit
Bade- und Toilettenzimmern.

Elektr. Aufzüge besten Systems - Tag und Nacht im Betrieb.
Luxuriöse Salons. Marmor-Halle als Les- und Schreib-Zimmer.
Elegante Speisesäle. In allen Räumen nur elektrisches Licht.
Zimmer v. 3 Mk. an. Alles einbegriffen. Concerte täglich während der Diner-Zeit.
Küche n. Ausserordn. Weine. Eigene Weingroßhandlung.

L. Adlon, Hofkellner Sr. Majestät des Kaisers und Königs,
Besitzer des Restaurants Carl Ritter und Rud. Dressel.

Hugo Klebs, Hofkellner Sr. Majestät des Kaisers und Königs,
Besitzer des Hotels „Bellevue“ in Diersteinbrook, früher Direktor des Savon-Hotel, Berlin.

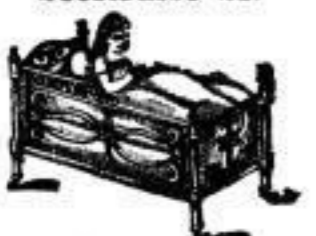
Ernst Ullrich, Schloss-Strasse Nr. 22.

empfeht zu billigen Preisen:
Tafel-, Kaffee-, Thee-, Wasch-Geschirre, Bier-, Wein-, Liqueur-Services,
Majolika-Kunstgegenstände, Säulen, Jardinières, Vasen, Gnommen, Blumen-
töpfe, Nippes, Wandteller, ferner Puppen-Spielwaaren extra billig.

India-Faser-Company

Voigt &
Dresden, Kaufhaus
Seestrass 21.

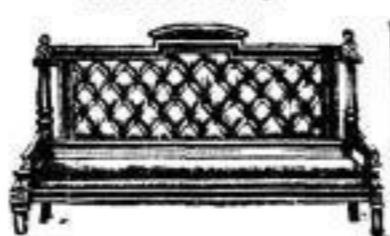
Barkert,
Laden Nr. 8 und 9
und erste Etage.



Großes Lager
von
Holz- u. Eisenbettstellen,
Kinder-Bettstellen
mit Sicherheitsbreiten u. Spritz-
Geflecht,
Rohhaar-India-Daunen-
Fater-Matratzen und
Stiften.



Fabrik und Lager
von
Eisler-Möbeln
in Nussbaum,
Eiche u. Amintation.
Ganze Einrichtungen
vorhanden in beson-
ders sorgfältiger und
solider Ausführung.



Mottensichere
Indiasefaserpolstermöbel
Wende-Sophas, Fauteuils,
Verstellbare Chaiselongues mit
Vertraum, zum Belegen mit
Tecken geeignet.

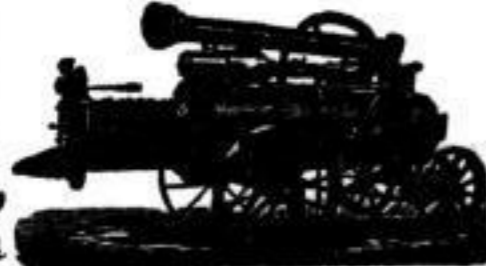
Gingang Laden 9, Friedrichs-Allee.



Hermann Protze,
Heidenau, Bez. Dresden,
empfeht zur Miete

Locomobilen,
Dampfdesch-Maschinen,
Centrifugal-Pumpen,
Strohpressen.

Lokomobilen
Kauf
und Miete.
M. Hase,
Dresden,
Göndauerstr. 34.



Achtung
für Gürtler!
Neuheiten in Pressungen
liefert **Gustav Tandler,**
Brennerei mit Stahlbetrieb,
Gablons a. R. (Böhmen),
Gürtlergasse 16.
Haber und En-Hofstadt, gebt
u. neu, von 30-200 Mk., ff.
Weingewinnende billig zu verkaufen.
Glockenstr. 16, v.

Strickgarne,

Gut haltbare
das ganze Band nur
1 Mark 20 Pfennige.
J. Behrendt,
Goldsteinstraße, Edelkeißlerstr.
Billigste und beste Bezugs-
quelle.

Spielkarten,

per Duzend 6.50, 7. 8 und 9 Mk.,
empfeht

Paul Roeder,
vom Julius Kauf,
Breitestr. 6, zunächst d. Zeebr.
Telephon Amt I. Nr. 1502.



Wieder-
holt
empfeht für
best. Vogel-
futter den
1. Preis.
Um unsere Vögel in der
Gefangenschaft lange gesund zu
erhalten, ist das erste Erforder-
nis nur gutes, richtig und
frisch gemischtes Futter
zu reichen. Vorräthig ge-
packte, lange lagernde Futter-
mischungen zu kaufen, ist nicht
rathsam. Empfehle für alle
Arten Stuben- und Wald-
vögel, Papageien u. Weich-
fresser meine preisgekrönten
Futterorten: Körnerfutter,
Universalfutter, Weichwurm
Pa. getr. reine Mehlweizen,
Musk. Weichwurm, Vogel-
Biscuit und Vogelbrot. Alle
Zückerarten zu Vogelfutter-
Mischungen in vorzähl. Qual.
Streufutter für Vögel
in freien, 20. 020 Pfennige.
Spratt's Patent-
Geflügel- und Stückenfutter!
Gundelkuchen. Bei Abnahme
von 10 Pfund 10 % Rabatt
Verhandl. u. ausw. gegen Nachn.
Preisliste gegen 5-Pfennigmarke
gratis.

H. Hromada,
Jahab, Alb. Theising,
Seestraße 13, Moritzstr. 13,
Edel König Johannstraße.

Jugendfrisch u. schön
erhält sich der Teufel bei Ge-
brauch von
**Teufel'scher
Sandmandelklee,**
v. Buche 60 Pf. u. 1 Mk.
Depots: Herrn. Koch,
Altmann, Paul Lehner,
Wierichstr. 11; Mich. Peters,
Königsplatz 26; J. John
Nied., Weimstr. 13; Carl
Kochmann, Weimstr. 21;
Max Richter, Schwanstr. 22;
Joh. Thomsen, Noll., an
Weimstr. 1; Dr. Reich-
mann, Zwickauerstr. 21;
Paul Weimann, Buchenstr. 1;
North Nidel, Noll., Guts-
str. 21; Zwickauerstr. 21;
Königsplatz 26; A. Jungmann,
Noll., Wilsenstr.; Ger-
mania-Apothek., Friedrichs-
platz 26; Victoria-Pharmazie,
Amalienstr. 1; Max Weimann,
Schwanstr. 17 u. 18; G. Tandler,
Emil Bohme, Weimstr. 20;
Joh. Hofmann, Albrechtstr. 9;
Wilhelmmeierei, Ren-
schel, Büttnerstr. 16, 8, 6,
Königsplatz 11; R.
Tandler, Johann Georg-
Allee 14; Paul Teuber, Al-
tmann; Max Nidel, Noll.,
Königsplatz 8; Ludwig Weimann,
Königsplatz 5; H. Heider,
Pragerstr. 58; Adolf Krause,
Bismarckstr. 1.

Specialität:
Guten
Nolanuß-Viqueur
bereitet aus der besten
Nolanuß, empfeht a. 1/2 l.
200 Pf. die Pflanzungsbild von
Gustav Voigt, Louise-
str. Nr. 11.

Schifferschule zu Dresden.

Der Unterrichts-Kursus in der Schifferschule zu Dresden be-
ginnt **Mittwoch den 28. Dezember 1898** Vormitt. 9 Uhr.
Unterrichtstage sind Mittwoch und Sonnabend von 9 bez. 10 Uhr
Bormittags bis 4 Uhr Nachmittags. Das Unterrichts-Lokal be-
findet sich wie bisher **Concordienstraße 10.**
Dresden, den 22. Dezember 1898.

G. Adolph Schulze,
Lokalschuloberrath.

Linoleum

zum Belegen von
Zimmern, Korridoren, Treppen etc.
empfeht in großer Musterauswahl:

Rixdorfer:

| | |
|---------------------------------------|------|
| 200 cm, bedruckt, Qual. D. Hb. Nr. 1. | 3.- |
| 200 " " " " " " " " " " | 3.80 |
| 200 " " " " " " " " " " | 5.50 |
| 200 " " " " " " " " " " | 6.60 |
| 200 " einfarbig, " " " " " " " " | 3.40 |
| 200 " " " " " " " " " " | 4.60 |
| 200 " " " " " " " " " " | 5.70 |

Delmenhorster: („Hansa-Marke“)

| | |
|---------------------------------------|------------|
| 200 cm, bedruckt, Qual. I. Hb. Nr. 1. | 7.50 |
| 200 " einfarbig, " " " " " " " " | 6.50 |
| 200 " Inlaid, " " " " " " " " | 12.-, 13.- |
| 200 " Granit, " " " " " " " " | 6.50, 8.25 |

270 cm, bedruckt, Hb. Nr. 1. 6.-
Läufer und Teppiche im Verhältniß.

Muster bereitwilligst und vorkostenlos.

Ernst Pietsch,

17 Moritzstrasse 17,
Telephon: 1079.
Möbelstoff-, Teppich-, Wachstuch- und Linoleum-Handlung.

Weise & Monski, Halle a. S.

Fabrik für Pumpen aller Arten.
Spezialität: Vierfach wirkende
Duplex-Dampfmaschinen
für alle industriellen Zwecke,
für jeden Druck
und für jede Leistung.
Großes Vorrathslager
Tel.-Adr.:
Weißes Gallefale.
Zweigabteilungen in:
Berlin, Hamburg, Dortmund, Brüssel, Budapest.

Normal-Wäsche.

Größtes Lager von Unterzeugen und Strümpfen.
Heiden von 1-6 Mk. gestr. Herrenwesten
von 2,75 bis 8,00 Mk.

Alleinverkauf d. bewährtesten Schweißwolle
„Excelsior“,
sowie „Excelsior“-Socken in drei Stärken
(eigene Strickerei).

Neuheiten in Winterhandschuhen.
Größte Auswahl. Reelle Bedienung.
Billigste Preise.

Lonise Wegert (fr. Theod. Schelle)
gegründet 1872.

27 Landhausstr. 27, zunächst d. Fährhaken Platz.

Echt Stonsdorfer Bitter

in unübertroffener Güte
weltbekanntester Riesengebirgs-Kräuter-Likör.
Probe-Kostföchen 4 Flaschen 3.50.
Probe-Kostföchen 3/4 Liter 5.90 incl. Verpackung
überallhin franco versendet die Destillir-Anstalt von **Hermann
Meier**, vorm. Wihl, Stolbe, Girschberg 4, Riesengebirge.

Ausverkauf

der **Paul Forster'schen Konkursmasse,**
Dresden, Fürstenstrasse 69,
zu herabgesetzten Preisen: Roth- u. Weissweine, Spi-
rituosen, Cigarren, Cigaretten, Conserven, Ko-
lonialwaaren etc. etc.
Das Geschäft ist auch im Ganzen mit Inventar veräußert.
Der Konkursverwalter: **Rudolf Heier**, a

Seite 18 „Dresdener Nachrichten“ Seite 18
Mittwoch, 28. Dezbr. 1898 Nr. 357

Allerlei für die Frauenwelt.

Wittgenstein: Was ist die Welt? — Das ist ein Rätsel. — Das ist die Welt. — Das ist die Welt. — Das ist die Welt.

weiter übrig, als bittend um Hilfe zu sein, bis sie die ersehnte Hilfe gefunden habe. Doch aber wurde ihr eines Tages ein Vorfall mitgeteilt, der sie wieder in die Welt zurückführte. Während die Waise nun in der Welt der Reichen lebte, wurde sie von der Mutter, die sie in der Welt der Armen geboren hatte, besucht. Die Mutter erzählte ihr, dass sie sich in der Welt der Reichen sehr wohl fühle, aber dass sie die Welt der Armen nicht vergessen könne. Sie erzählte ihr, dass sie die Welt der Reichen nicht vergessen könne, aber dass sie die Welt der Armen nicht vergessen könne.

Wittgenstein: Was ist die Welt? — Das ist ein Rätsel. — Das ist die Welt. — Das ist die Welt. — Das ist die Welt.

Ein Stiefmuttermädchen. Ein Stiefmuttermädchen, das in der Welt der Reichen lebte, wurde von der Mutter, die sie in der Welt der Armen geboren hatte, besucht. Die Mutter erzählte ihr, dass sie sich in der Welt der Reichen sehr wohl fühle, aber dass sie die Welt der Armen nicht vergessen könne.

Räthsel-Ged.

Was ist der Reichtum die Erde enthält? — Das ist ein Rätsel. — Das ist die Erde. — Das ist die Erde. — Das ist die Erde.

Belletristische Mittwoch-Beilage

zu den „Dresdner Nachrichten“.

No. 114.

Mittwoch, den 28. Dezember.

1898.

Vom alten Schläge.

Wittgenstein: Was ist die Welt? — Das ist ein Rätsel. — Das ist die Welt. — Das ist die Welt. — Das ist die Welt.

Die kleine Kiste wurde ich in meinem, welche keine Frau, die hat die Welt nicht vergessen. — Das ist ein Rätsel. — Das ist die Welt. — Das ist die Welt. — Das ist die Welt.

